

Kö-Blick Düsseldorf



Standort
Düsseldorf

Gebaut
Zeitraum 2007-2011 BGF 13.700 m² DGNB Gold DGNB
Platin Nationaler Wettbewerb 2005 – 1. Preis

Kö-Blick, Düsseldorfer Ausblick und Sichtbarkeit

Ausblick und Sichtbarkeit bestimmen den Entwurf des Büro- und Geschäftshauses „Kö-Blick“. Es wird im Stadtzentrum von Düsseldorf am Ende des Kö-Grabens gebaut. Der Kö-Graben ist von herrlichen alten Bäumen gesäumt, verläuft mittig in der Königsallee und bildet so eine grüne Sichtachse vom Baugrundstück zum Hofgarten. Durch seine exponierte Lage in der Achse der Königsallee kommt dem Gebäude eine besondere städtebauliche Bedeutung zu. Der Eingang zur Königsallee schafft eine gut sichtbare Adresse mit großem Foyer. Der neugeschossige Neubau ist an der Ecke abgerundet und fügt sich mit einer Traufhöhe von 31 Metern und zwei Staffelgeschossen in die Blockrandbebauung ein. Das Grundstück ist im Erdgeschoss zugunsten von Einzelhandelsflächen voll überbaut. In den Obergeschossen entstehen Flächen für Dienstleistungs- und Büronutzungen; in den obersten Geschossen sind Wohnungen und Dachterrassen geplant.

Das Gebäude hat eine geothermische Wärmepumpe für Heiz- und Kühlzwecke. Es ist das erste Bürogebäude Düsseldorfs, das mit dem Öko-Standard DGNB gold ausgezeichnet wurde.

Preise, Nominierungen

Team

Bauherr

Rheinische Versorgungskassen